

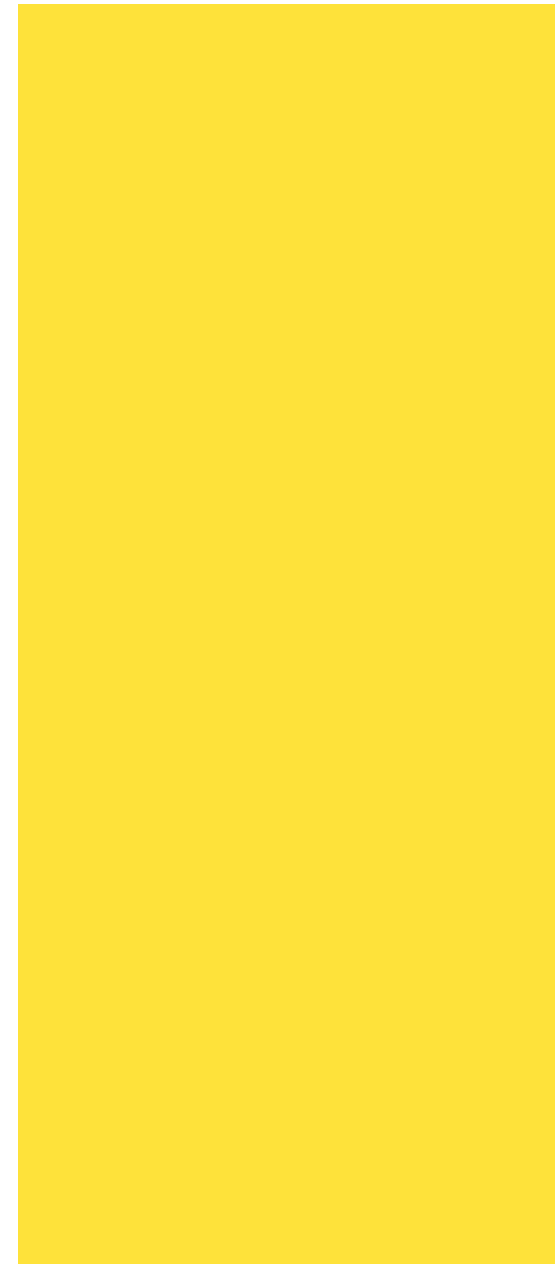
Senkung technischer Zinssatz und Reduktion der Umwandlungssätze

Auf den folgenden Seiten werden die Auswirkungen der Senkung des **technischen Zinssatzes** und der **Reduktion der Umwandlungssätze** per 1. Januar 2018 veranschaulicht.

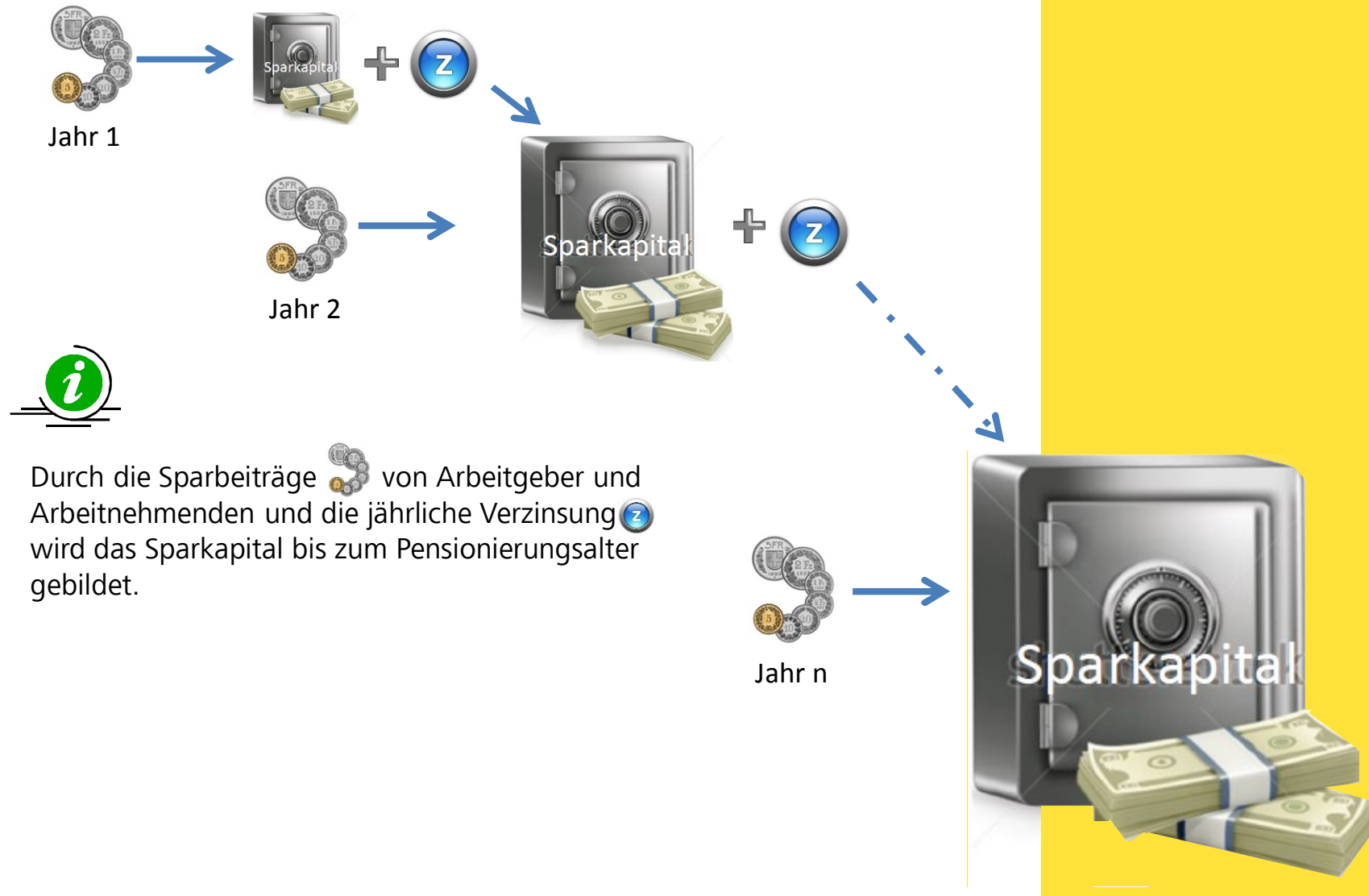
Es wird aufgezeigt, wie die Auswirkungen auf die künftigen Altersrenten mit den vom Stiftungsrat der Pensionskasse Post entschiedenen **Massnahmen** – den **Kompensationseinlagen** sowie der **Erhöhung der Sparbeiträge** – entgegen gewirkt wird.





Bitte beachten Sie, dass es sich bei den folgenden Darstellungen um stark vereinfachte Beispiele handelt und lediglich die Mechanismen in ihren Grundzügen veranschaulicht.



Sparkapital: Aufbau während der Aktivzeit mit Sparbeiträgen und Verzinsung




Durch die Sparbeiträge  von Arbeitgeber und Arbeitnehmenden und die jährliche Verzinsung  wird das Sparkapital bis zum Pensionierungsalter gebildet.

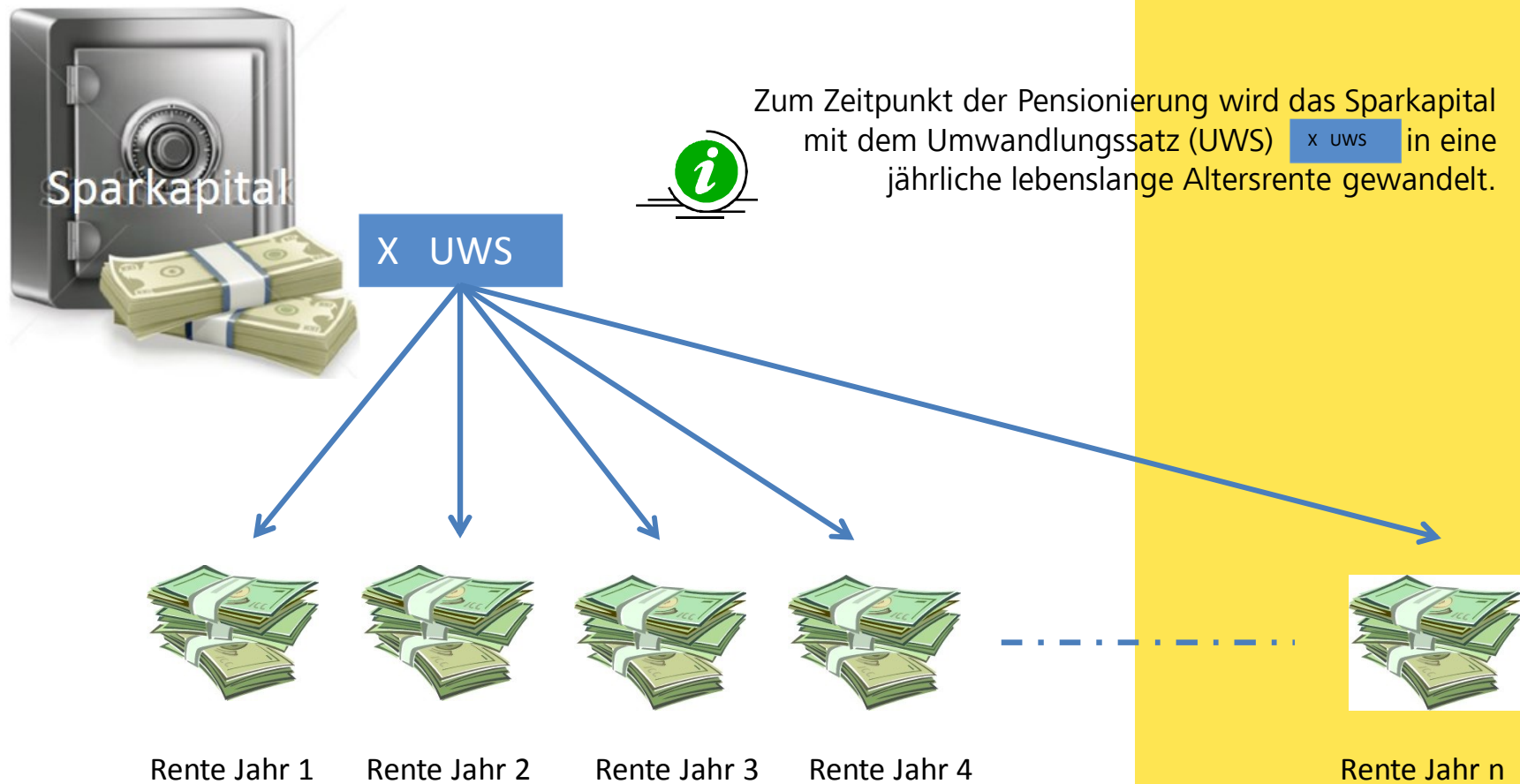


Jahr n

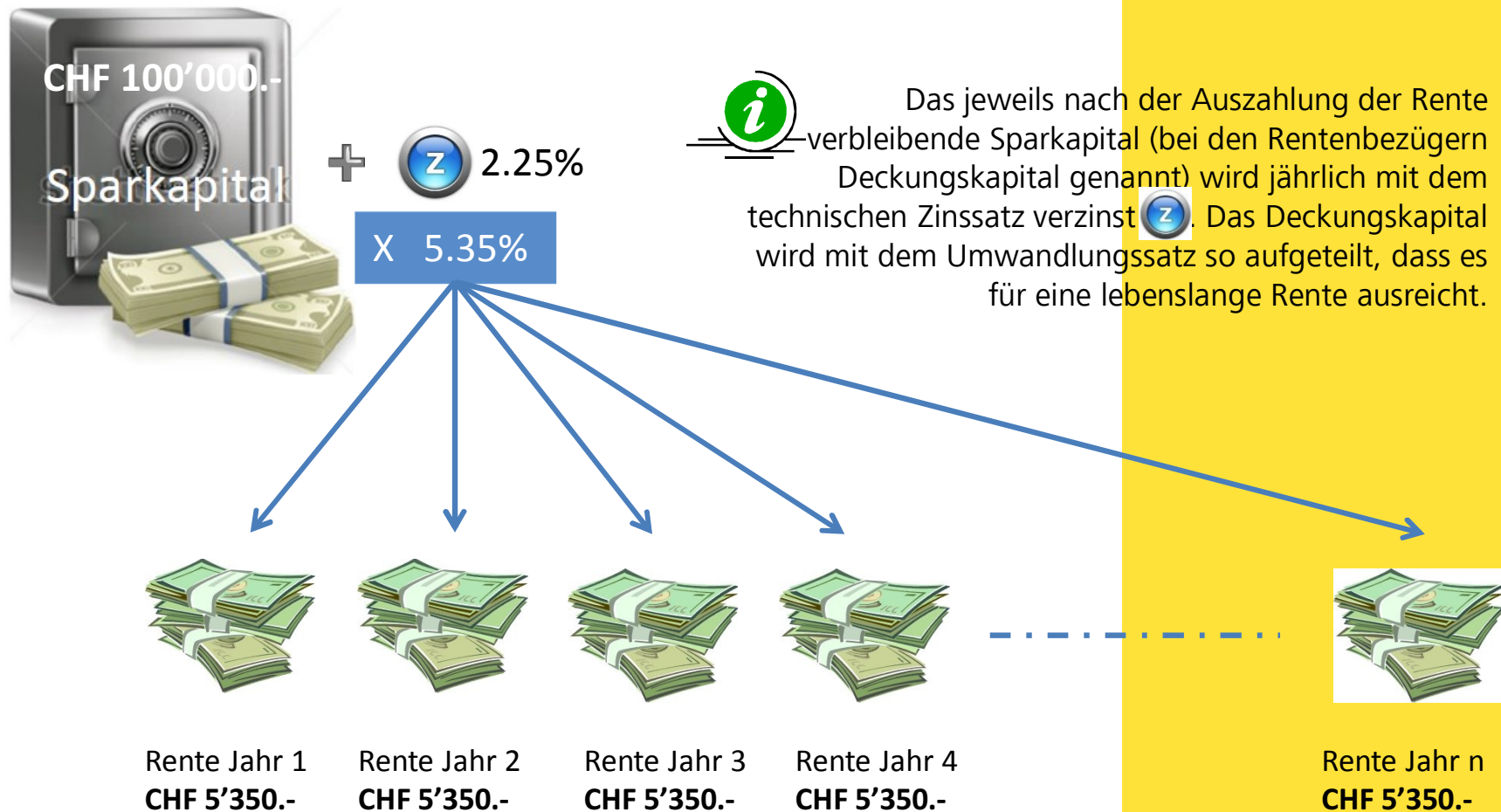


Rente: Mit dem Umwandlungssatz wird aus dem Sparkapital eine lebenslange Altersrente

 **Pensionskasse** Post
Caisse de pensions Poste
Cassa pensioni Posta



Beispiel: Sparkapital CHF 100'000.-
Umwandlungssatz im Alter 65 von aktuell 5.35%



Umwandlungssatz: Abhängig von der statistischen Lebenserwartung und dem technischen Zinssatz



Die Höhe des Umwandlungssatzes ist abhängig von der **statistischen Lebenserwartung** und dem **technischen Zinssatz**.

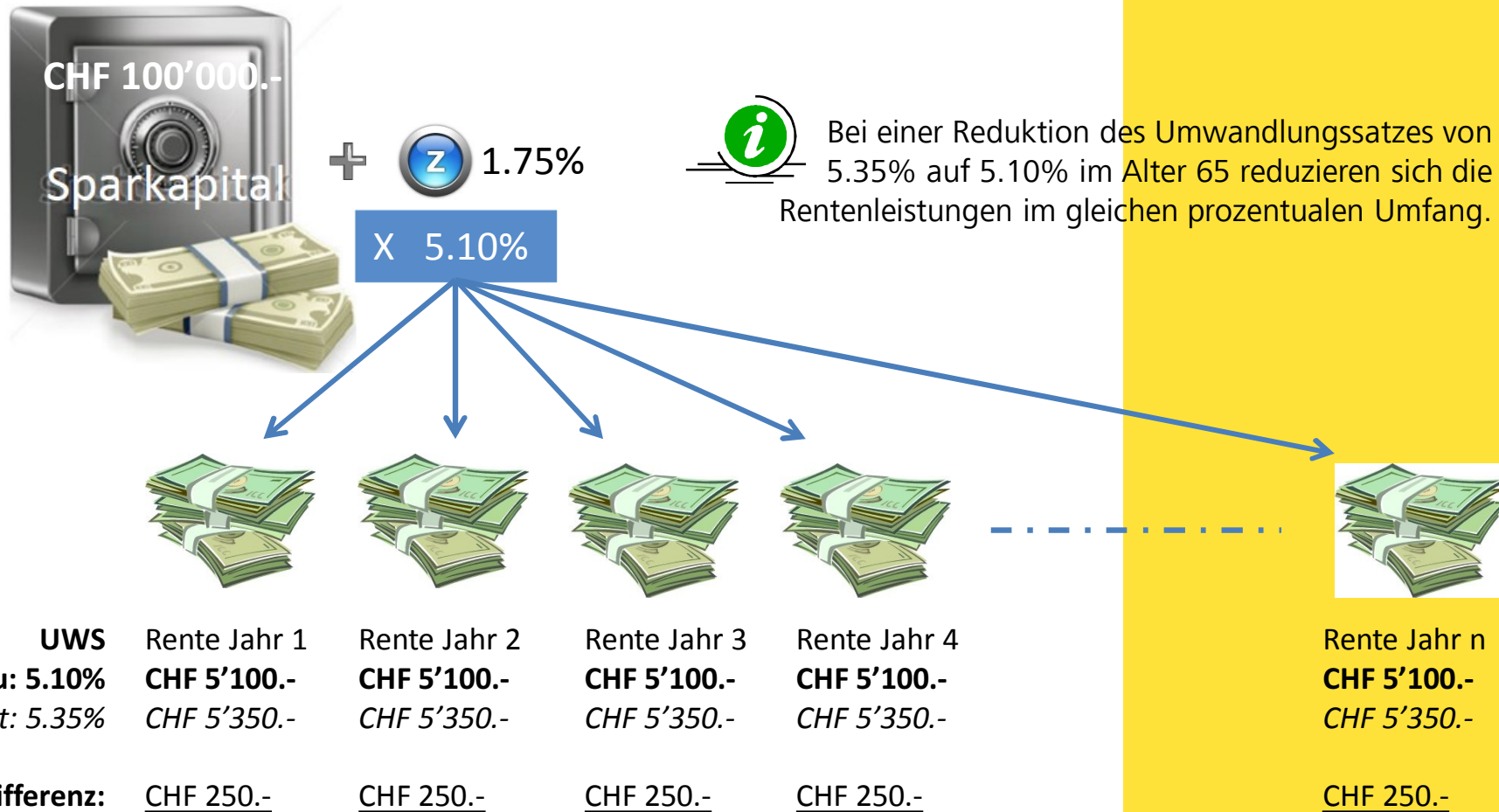
Lebenserwartung: die statistische Lebenserwartung steigt weiterhin kontinuierlich an. Somit muss das Deckungskapital für eine längere Rentenbezugsdauer ausreichen, also auf eine längere Zeitspanne verteilt werden. Mit der Reduktion des Umwandlungssatzes, dem eigentlichen «Verteilparameter», wird diesem Umstand Rechnung getragen.

Technischer Zinssatz: bei der erstmaligen Berechnung der Altersrente ist die künftige Verzinsung des Deckungskapitals mit dem technischen Zinssatz fix einberechnet und im Umwandlungssatz berücksichtigt. Das Deckungskapital wird jedes Jahr um die ausbezahlten Renten reduziert. Das verbleibende Kapital wird angelegt und wirft Erträge ab.

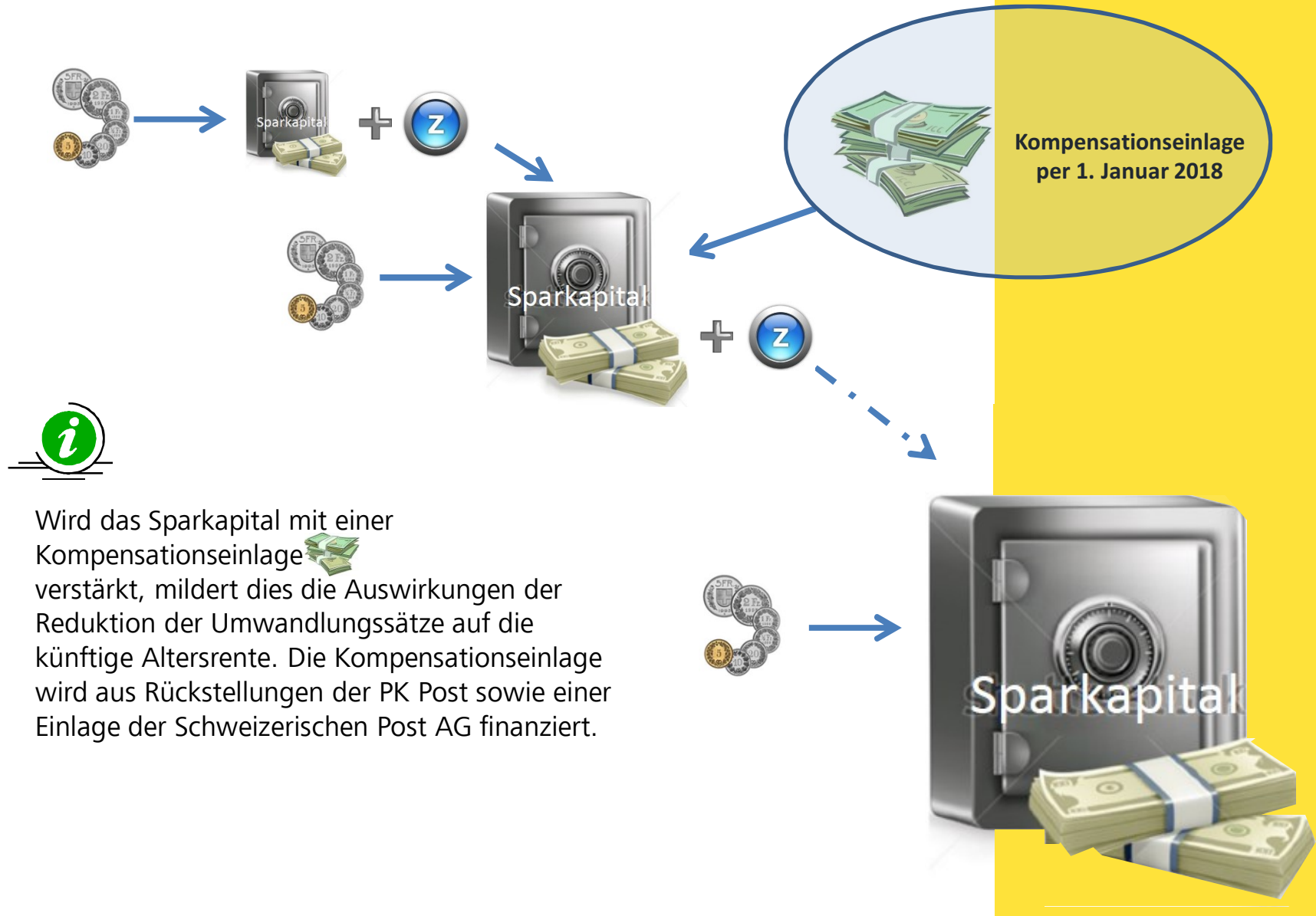
Der technische Zinssatz liegt aktuell bei 2.25%. Die künftigen Ertragsaussichten an den Kapitalmärkten liegen weit unterhalb dieser 2.25%. Deshalb muss der technische Zinssatz auf 1.75% gesenkt werden.


Durch die jährliche Verzinsung des Deckungskapitals mit diesem tieferen Zinssatz würde, ohne eine Anpassung des Umwandlungssatzes, das Kapital vor dem Erreichen der erwarteten Lebensdauer aufgebraucht sein.

Reduktion Umwandlungssatz: Effekt auf künftige Rentenleistungen

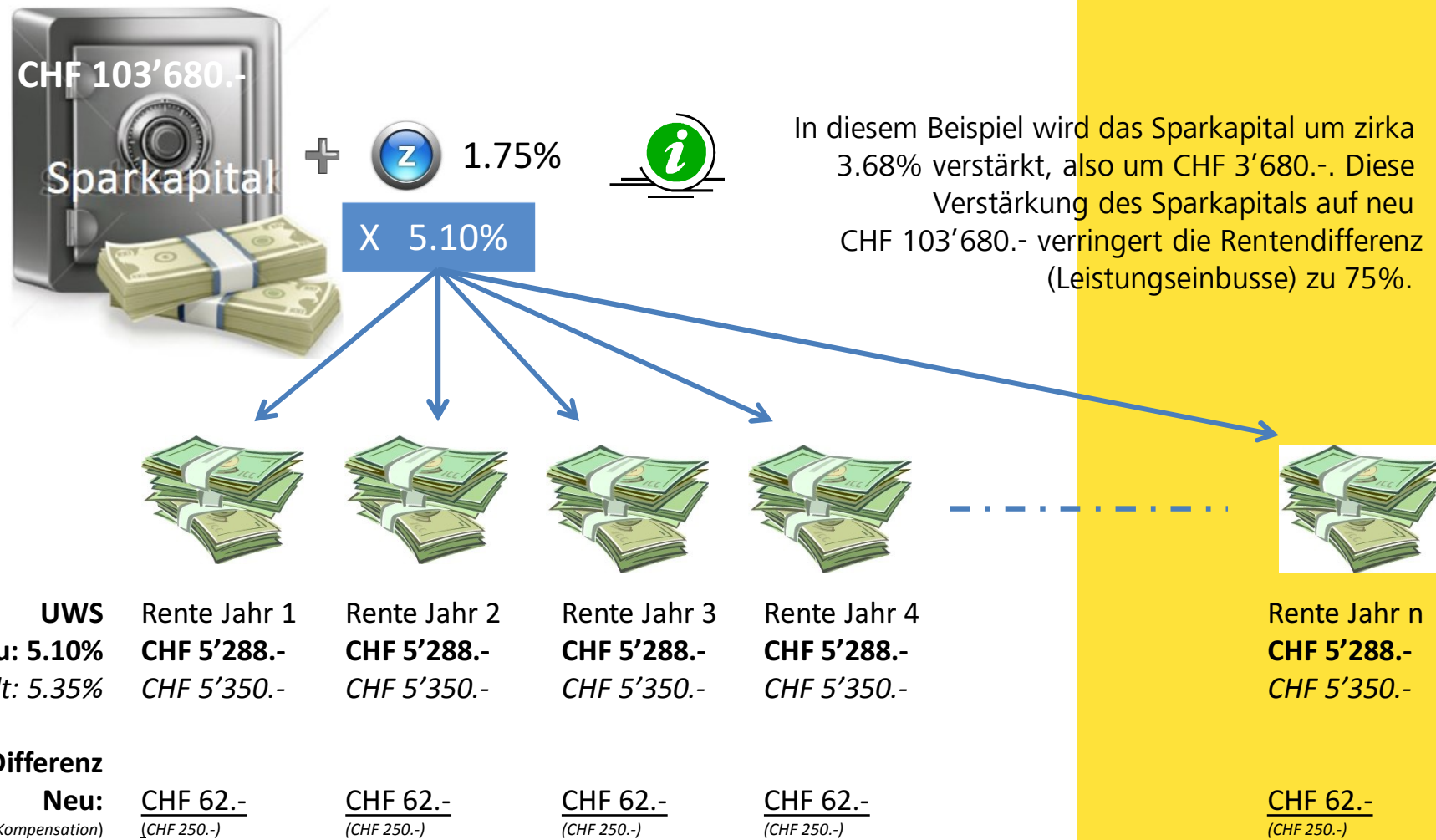


Kompensationseinlage: Massnahme zur Minderung des Effektes der Reduktion des Umwandlungssatzes



Wird das Sparkapital mit einer Kompensationseinlage  verstärkt, mildert dies die Auswirkungen der Reduktion der Umwandlungssätze auf die künftige Altersrente. Die Kompensationseinlage wird aus Rückstellungen der PK Post sowie einer Einlage der Schweizerischen Post AG finanziert.

Reduktion Umwandlungssatz: Effekt der Kompensationseinlage auf künftige Rentenleistungen



Kompensationseinlagen

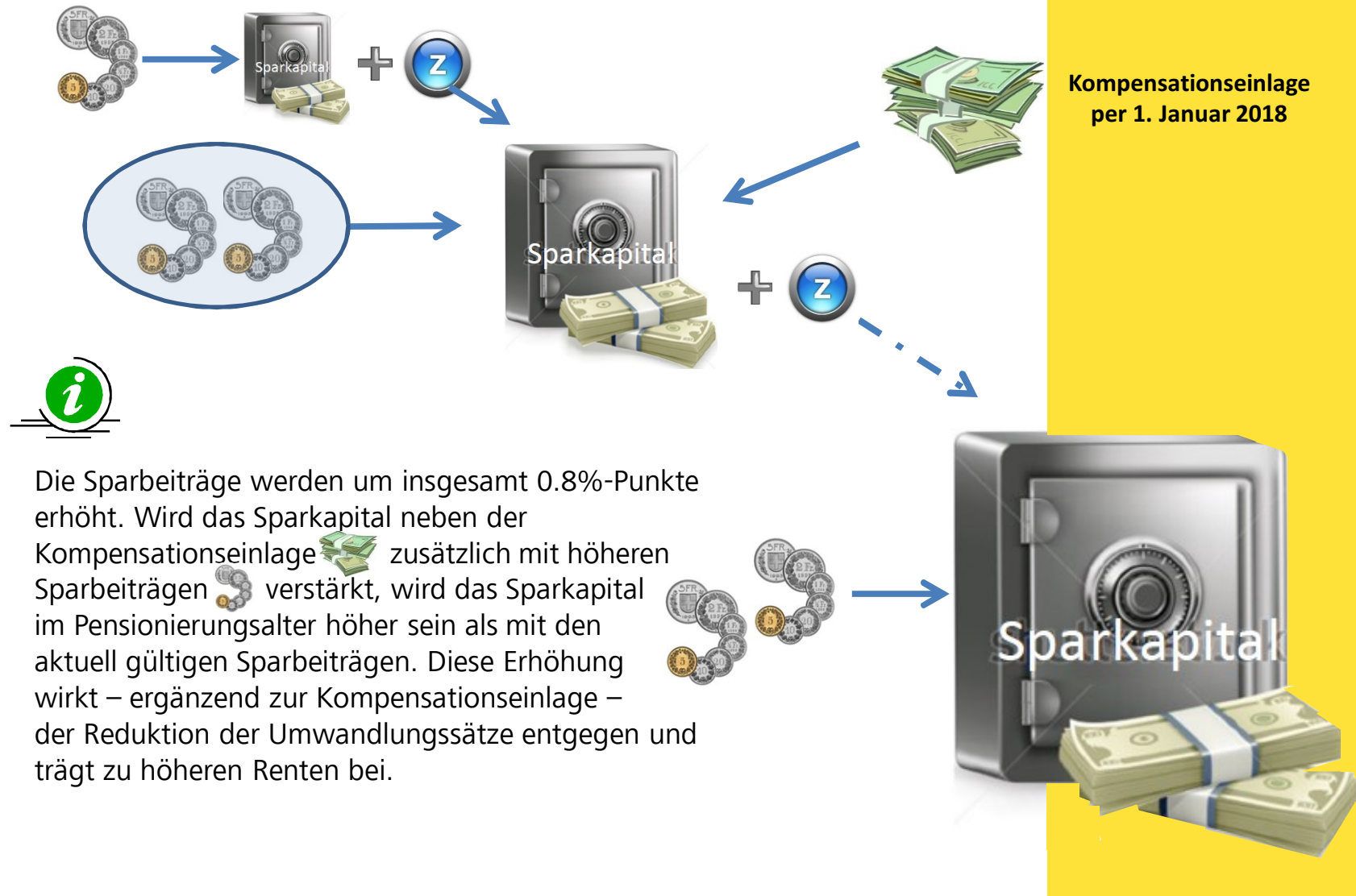




Alle **anspruchsberechtigten aktiv versicherten Personen** erhalten Einlagen auf ihrem Sparkapital gutgeschrieben. Damit wird – wie soeben aufgezeigt – die Leistungseinbusse aufgrund der Reduktion der Umwandlungssätze zu 75% kompensiert.

Aktiv versicherte Personen mit **BVG-Alter 59 und älter** erhalten darüber hinaus **altersabhängige Zusatzkompensationen**. Die altersabhängige Zusatzkompensation kommt **nur bei einer Pensionierung mit Rentenbezug** zum Tragen; bei einem Kapitalbezug wird sie nicht berücksichtigt. Da die älteren aktiv versicherten Personen vor ihrer Pensionierung kaum mehr die Möglichkeit haben, die verbleibende Leistungseinbusse von 25% durch Sparbeiträge und die Verzinsung aufzuholen, erhalten sie eine höhere Kompensationseinlage.

BVG-Alter	Kompensation	Altersabhängige Zusatzkompensation	Total Reduktion der Leistungseinbusse
59	75%	5%	80%
60	75%	10%	85%
61	75%	15%	90%
62	75%	20%	95%
63	75%	25%	100%
64	75%	25%	100%
65	75%	25%	100%

Weitere Massnahmen: Erhöhung der Sparbeiträge um insgesamt 0.8%-Punkte



Die Sparbeiträge werden um insgesamt 0.8%-Punkte erhöht. Wird das Sparkapital neben der Kompensationseinlage  zusätzlich mit höheren Sparbeiträgen  verstärkt, wird das Sparkapital im Pensionierungsalter höher sein als mit den aktuell gültigen Sparbeiträgen. Diese Erhöhung wirkt – ergänzend zur Kompensationseinlage – der Reduktion der Umwandlungssätze entgegen und trägt zu höheren Renten bei.